

Detaillierte Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Im Rahmen des Forschungsprojekts „Jugendumfrage Luxemburg 2024“ (YSL 2024) werden personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und analysiert, um die wissenschaftlichen Ziele des Forschungsprojekts zu erreichen.

Welche Daten erfassen und verarbeiten wir?

Die folgenden personenbezogenen Daten werden zu den im Informationsschreiben genannten Zwecken erfasst:

Wir erfassen keine direkten Personenidentifikatoren (wie Ihren Namen oder Ihre IP-Adresse), einige der von uns erfassten Daten sind allerdings als indirekte Personenidentifikatoren definiert:

- Geschlecht, Monat und Jahr der Geburt, Wohnort
- Gesprochene Sprachen, Bildungsniveau, Einkommensklasse
- Staatsangehörigkeit
- Daten zu philosophischen Überzeugungen
- Wohlbefinden und gesundheitsbezogene Daten

Wir erfassen personenbezogene Daten direkt von Ihnen.

Es werden alle erforderlichen Verfahren ergriffen und Vorkehrungen getroffen, um die Vertraulichkeit der Daten der Forschungsteilnehmer*innen zu wahren.

Warum erfassen und verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir erfassen und verwenden Ihre personenbezogenen Daten, um die im Rahmen des Forschungsprojekts gestellten Fragen zu beantworten. Dies kann das Verfassen von Dissertationen oder Berichten, die Speicherung und Analyse der Daten und die Veröffentlichung unserer Forschungsergebnisse in Berichten, Doktorarbeiten, akademischen Artikeln oder anderen wissenschaftlichen Publikationen umfassen.

Ihre pseudonymisierten Daten können auch nach diesem Forschungsprojekt für andere Forschungen über Jugendliche in Luxemburg von Bedeutung sein.

Was ist unsere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten?

Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Forschungsprojekt werden in Übereinstimmung mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem luxemburgischen Datenschutzgesetz vom 1. August 2018 verarbeitet. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen dieses Forschungsprojekts ist in Artikel 6 (1) DSGVO festgelegt: a) die betroffene Person hat in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke eingewilligt; und e) die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die von der Universität im öffentlichen Interesse ausgeführt wird.

Dieses Forschungsprojekt umfasst sensible Daten zu Wohlbefinden und Gesundheit. Die Verarbeitung personenbezogener Daten stützt sich daher auch auf Artikel 9 (2) (j), die Verarbeitung ist erforderlich für Archivierungszwecke im öffentlichen Interesse, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder statistische Zwecke.

Der Forschungsauftrag der Universität ist im Verwaltungsakt vom 27. Juni 2018 über die Organisation der Universität Luxemburg verankert.

Wer ist für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verantwortlich?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Universität Luxemburg, eine öffentliche Einrichtung für Hochschulbildung und Forschung, mit Sitz in 2 avenue de l'Université, L-4365 Esch-sur-Alzette, Luxemburg, im Auftrag des Fachbereichs Sozialwissenschaften der Fakultät für Geistes-, Bildungs- und Sozialwissenschaften.

Wenn Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie sich an den bzw. Datenschutzbeauftragte(n) der Universität Luxemburg wenden – per E-Mail unter dpo@uni.lu oder per Post an folgende Adresse:

UNIVERSITÉ DU LUXEMBURG

Datenschutzbeauftragte(r)

Maison du Savoir

2, Avenue de l'Université

L-4365 Esch-sur-Alzette

Wie schützen wir Ihre Daten?

Um die Vertraulichkeit Ihrer Daten zu gewährleisten, werden die Auswahl und Einladung der Teilnehmer nicht vom Forschungsprojekt, sondern vom Centre des technologies de l'information de l'Etat (CTIE) durchgeführt. Sie werden bei der Datenerfassung, in den Daten und bei der Auswertung der Daten nur durch eine Codenummer (oder ein Pseudonym) identifiziert. Sämtliche Berichte oder Veröffentlichungen des Forschungsteams im Rahmen dieses Forschungsprojekts enthalten ausschließlich aus Untergruppen von Teilnehmern aggregierte Daten, es werden keine individuellen Antworten oder Ergebnisse veröffentlicht.

Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten bleiben an der Universität Luxemburg für eine Dauer von 10 Jahren ab Veröffentlichung der Ergebnisse des Forschungsprojekts gespeichert.

Wer kann auf Ihre personenbezogenen Daten zugreifen und sie einsehen?

Die Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind die an diesem Forschungsprojekt beteiligten Forscher*innen der Universität Luxemburg. Anderen externen Forscher*innen, Forschungseinrichtungen oder Verwaltungen kann Zugang zu Auszügen aus den pseudonymisierten Daten gewährt werden, sofern ihr Forschungsthema mit dem Forschungsprojekt übereinstimmt und sie die gleichen Datensicherheitsstandards einhalten.

Übermitteln wir Daten außerhalb der Europäischen Union?

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich innerhalb der Europäischen Union verarbeitet.

Welche Rechte haben Sie laut Datenschutz-Grundverordnung?

Sie haben das Recht auf Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und auf deren Berichtigung. In bestimmten Fällen (gemäß den Bedingungen der Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679)) haben Sie zudem das Recht, der Art und Weise der Datennutzung zu widersprechen, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, einen Antrag auf Beschränkung bestimmter Aspekte der Verarbeitung Ihrer Daten zu stellen und Ihre Daten abzurufen, um sie an einen Dritten weiterzuleiten (Recht auf Datenübertragbarkeit). Zudem haben Sie das Recht, Ihre Zustimmung zur Nutzung Ihrer Daten jederzeit zu widerrufen. Dies gilt für die Nutzung Ihrer Daten für dieses ebenso wie für andere Forschungsprojekte. Bitte

beachten Sie jedoch, dass die Forscher*innen Ihre Daten weiterhin verwenden dürfen, wenn Sie Ihre Zustimmung erst zurückziehen, nachdem die Daten für das Forschungsprojekt bereits erfasst wurden.

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich an den bzw. die Studienleiter(in) oder den/die von ihm oder ihr benannte(n) Vertreter*in wenden. Er/sie wird sich zur Bearbeitung Ihrer Anfrage mit dem bzw. der Datenschutzbeauftragten der Universität Luxemburg in Verbindung setzen. Sie können sich auch per E-Mail unter dpo@uni.lu (der/die Datenschutzbeauftragte wird sich mit dem PI des Forschungsprojekts in Verbindung setzen, um Ihre Anfrage zu bearbeiten) oder per Post an die folgende Adresse an den/die Datenschutzbeauftragte(n) wenden:

UNIVERSITÉ DU LUXEMBURG

Datenschutzbeauftragte(r)

Maison du Savoir

2, Avenue de l'Université

L-4365 Esch-sur-Alzette

Weiterhin haben Sie das Recht, bei der Nationalen Kommission für den Datenschutz (CNPD) Luxemburgs eine Beschwerde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzureichen. Weitere Informationen finden Sie auf <http://www.cnpd.lu>. Sie können auch das CNPD-Kontaktformular unter <https://cnpd.public.lu/fr/support/contact.html> verwenden.

Formular zur Einwilligung des gesetzlichen Vertreters in Bezug auf die „Jugendumfrage Luxemburg“ 2024

Übergeben Sie nach sorgfältiger Lektüre der obigen Informationen die Einladung und den Bogen mit der ID und dem Passwort NUR dann an den/die Jugendliche(n), dessen gesetzlicher Vertreter Sie sind, wenn Sie Folgendem zustimmen:

Indem Sie der/dem Jugendlichen, deren/dessen gesetzlicher Vertreter Sie sind, die Einladung und den Bogen mit der ID und dem Passwort übergeben, erklären Sie sich mit Folgendem einverstanden:

Sie stimmen der Erfassung und Verwendung der personenbezogenen Daten (nur indirekte Identifikatoren, wie in den Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hier beschrieben) der/des Jugendlichen, deren/dessen gesetzlicher Vertreter Sie sind, im Zusammenhang mit der Jugendumfrage Luxemburg 2024 zu.

Sie erklären sich damit einverstanden, dass die von der/dem Jugendlichen, deren/dessen gesetzlicher Vertreter Sie sind, zur Verfügung gestellten Daten an der Universität Luxemburg archiviert und in pseudonymisierter Form über die Jugendumfrage 2024 hinaus für andere Forschungsprojekte im Bereich Jugend in Luxemburg verwendet werden.

Sie erklären sich damit einverstanden, dass die Daten der/des Jugendlichen, deren/dessen gesetzlicher Vertreter Sie sind, wie im Informationsschreiben hier dargelegt für Briefings, Doktorarbeiten und andere wissenschaftliche Veröffentlichungen verarbeitet werden.

Mit Übergabe der Einladung und des Bogens mit der ID und dem Passwort an die/den Jugendlichen, deren/dessen gesetzlicher Vertreter Sie sind, bestätigen Sie, dass Sie der Verwendung der personenbezogenen Daten der/des Jugendlichen, deren/dessen gesetzlicher Vertreter Sie sind, wie oben angegeben zustimmen und dass die Forscher*innen Sie ausreichend über die Art und die möglichen Folgen und Risiken der Jugendumfrage 2024 sowie darüber informiert haben, dass Sie weitere Fragen stellen können. Ferner bestätigen Sie, dass Sie die oben aufgeführten Informationen gelesen haben.

Zum Download des Datenschutzhinweises klicken Sie bitte [hier](#).